

Ball der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg

Mit dem Ball der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg in den von der Feuerwehr immer sehr geschmackvoll dekorierten Sälen des Volksheimes Voitsberg wird schon seit Jahren in der über 700 Jahre alten Bergstadt Voitsberg der Fasching eröffnet. Hunderte ballfreudige Bewohnerinnen und Bewohner von Voitsberg finden sich bei diesem Ereignis ein, um gemeinsam mit Schwung und guter Laune den oft schon sehr sehnsuchtsvoll erwarteten närrischen Gesellen ein herzliches Willkommen zu sagen.

Infolge der immer sehr niveauvollen Gestaltung, zählt der Feuerwehrball Voitsberg zu einer Veranstaltung, bei der die Damenwelt in ihrer wunderschönen Abendrobe dem Göttergatten, Freund und Papa vor Augen führt, daß er vor Jahren schon das Schönste fürs Leben gewählt hat, daß er für sich keine hübschere und passendere Freundin im weiten Umkreis finden wird und daß er das lieblichste und reizendste Töchterchen aller stolzen Väter besitzt.

Traditionsgemäß nahm der Hauptmann der Stadtfeuerwehr Voitsberg, Abschnittskommandant Franz Gehr die Begrüßung vor, der die zu einem schönen Ball gehörende Polonaise folgte. Sie wurde angeführt von Wehrhauptmannstellvertreter Manfred Siedler. An der Spitze sah man Bezirkshauptmann ORR Dr. Luitpold Poppmeier mit Frau Lotte Kravcar, Bürgermeister ORR Dr. Hubert Kravcar mit Frau Franziska Strabegg, Abschnittsarzt Dr. Hans Brezinschek mit Frau Steffi Hörmann, Vizebürgermeister Karl Hörmann mit Frau Anni Klünger, Bezirksfeuerwehrkommandant Karl Strabegg mit Frau Erika Brezinschek. Als Ehrengäste waren weiters Ehrenbezirksfeuerwehrkommandant Franz Mayer, Abschnittskommandant August Langmann, Ehrenhauptmann Ignaz Duschek, die Stadträte Herbert Zrust und Othmar Jocham, Stadtpfarrer Friedrich Pfandner, evangelischer Pfarrer Georg Scherer, die Gendarmerie-Postenkommandanten Bezirksinspektor Josef Schuster und Revierinspektor Otto Ozepek, Sparkassendirektor Dr. Walter Scheriau und Raiffeisenkassendirektor Alois Gatter zu sehen.

Ferner waren auch Abordnungen der Wehren Köflach, Stallhofen, Rosental, Oberglas Voitsberg, Geistthal, Kainach, Bärnbach, ÖDK Voitsberg, Krottendorf, Köppling, Steinberg, Hallersdorf, Bergwerk Zangtal und Krems erschienen. Auch das Rote Kreuz, Bezirksdienststelle Voitsberg, war mit Kolonnenkommandant Walter Letzer mit einer starken, uniformierten Abordnung vertreten.

Mit einem, an die Polonaise anschließenden Walzer fand der Auftakt für den bis in die frühen Morgenstunden des anderen Tages anhaltenden Tanz statt.

Für die schwungvolle und ausgezeichnete Tanzmusik zeichneten im großen Saal die in Voitsberg und insbesondere bei den Ballbesuchern sehr beliebte Kapelle Altvater aus Weiz und im kleinen Saal die Tanzkapelle Hödlgrube-Zangtal unter der Leitung von Erich Gutschi verantwortlich.

Der Stadtfeuerwehr Voitsberg selbst kann auch in diesem Jahr für die Organisation und Gestaltung des Balles wieder die Note „ausgezeichnet“ gegeben werden, da die Erwartungen der vielen hundert Gäste nicht enttäuscht, sondern sogar noch übertroffen wurden.

Dank der Stadtfeuerwehr Voitsberg

Das Stadtfeuerwehrkommando Voitsberg fühlt sich verpflichtet, auf diesem Wege allen Besuchern des Feuerwehrballes am Samstag, dem 9. Jänner 1971, den aufrichtigsten und herzlichsten Dank auszusprechen.

Nicht zuletzt danken wir der Bevölkerung von Voitsberg und Umgebung für die gewährten Spenden und namhafter Überzahlungen sowie jenen Bewohnern, die an Stelle eines Ballbesuches eine Geldspende übermittelten.

Die Freiwillige Feuerwehr Voitsberg wird diese Gebehrlichkeit der Bevölkerung durch erhöhte Einsatzbereitschaft zu danken wissen.

Gut Heil!

Für die Wehrleitung:

F. Gehr, Hauptmann

F. Triebel, Schriftführer

H. Reinisch, Kassier